

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 55 (1968)
Heft: 10: Mehrfamilienhäuser - Siedlungen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.04.2025

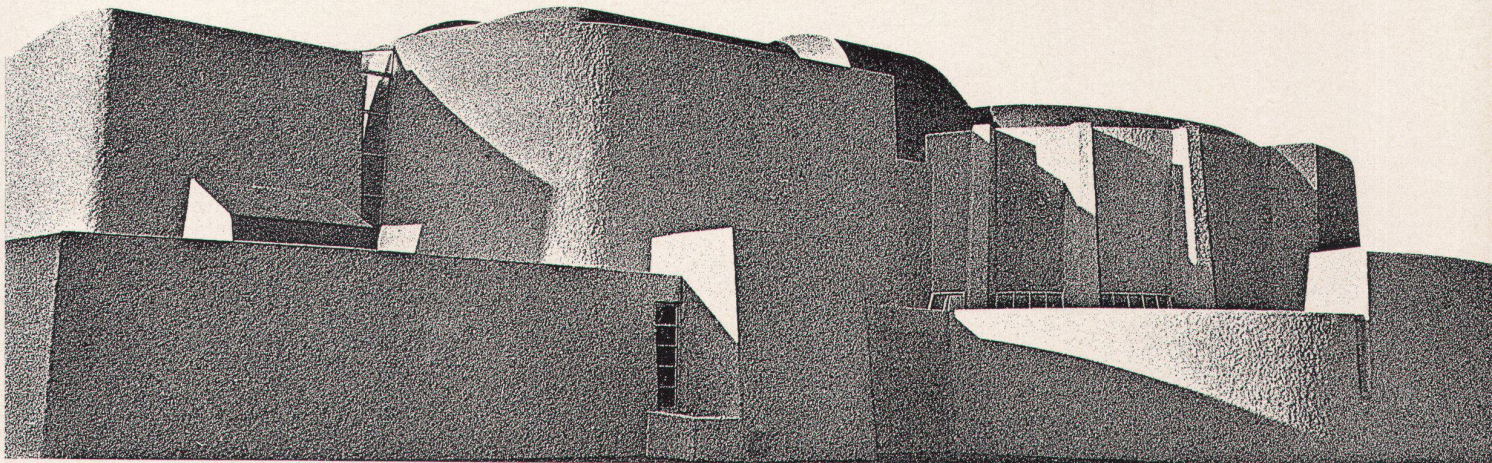
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wie isolieren Sie ein nicht bekiestes Flachdach?

Oder ein «Flachdach», das nicht nur flach ist?

Ein Flachdach ohne Schutzschicht,
dessen thermische Isolierung durch Hitze, Kälte,
Temperaturschocks und Windsog unmittelbar beansprucht wird?

Ein voll verklebtes Flachdach mit bituminöser Dachhaut
oder Kunststoff-Dichtungsfolie?



JOHNS MANVILLE
JM
PRODUCTS

mit **Fesco**[®] Dach- Isolierplatten

Fesco erträgt Dauertemperaturen bis über 200 °C

Fesco ist unempfindlich gegen schroffe Temperaturwechsel

Fesco ist absolut volumen- und alterungsbeständig

Fesco ist anorganisch, verrottungsfest und unbrennbar

Fesco verträgt sich mit allen Kunststoffen und Klebern

Selbstverständlich wird Fesco auch für normale (bekieste) Flachdächer verwendet

schneidegger

Schneider + Co. AG, Isolierungen und Industriebedarf

Scheideggstrasse 2, 8401 Winterthur

Telefon 052 29 13 21

Mit dieser Anzeige wenden wir uns an Fachleute.

Heizkessel Checklist

Checklist = Kontrollliste

Prüfen Sie mal bei Ihren laufenden Projekten, ob diese oder jene Möglichkeit auch optimal berücksichtigt worden ist.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und bezieht sich natürlich auf unser Produktionsprogramm. Für Anregungen, Erklärungen und anderes stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Mit freundlichen Grüßen.

STREBELWERK AG Rothrist und Werk Nebikon 062 - 7 44 71 (ab 17.11.68: 41 24 71)



GUSSEISEN STREBEL-Kessel sind aus Gusseisen, weil ihre Widerstandsfähigkeit gegen thermische Beanspruchung und Korrosion zuverlässig ist.

GLIEDERBAUWEISE Alle STREBEL-Kessel sind nach der Konzeption der Gliederbauweise hergestellt. Das bedeutet, dass der Transport erleichtert, die Montage vereinfacht und verbilligt, eine nachträgliche Vergrößerung oder der spätere Umbau auf BICALOR-Kessel-Boiler-Kombination möglich ist.

WECHSELBRAND STREBEL-Kleinkessel von 17 000 bis 130 000 kcal/h können für Wechselbrand ausgerüstet werden. Ein fester Rost für Koksfeuerung, leichte und sofortige Umstellung von Öl auf feste Brennstoffe und umgekehrt (2 Türen) sowie eine automatische Sicherheitsblockierung am Brenner sind ihre Merkmale.

**HOCHLEISTUNGS-
KESSEL** STREBEL-Hochleistungskessel (200 000 bis 1 100 000 kcal/h) sind für Öl- oder Gasfeuerung geeignet und erreichen Betriebswirkungsgrade bis zu 90%. Sie können mit Normal- als auch mit leichtem Überdruck betrieben werden. Letzterer ist vor allem bei Kaminen mit niedriger Höhe und kleinem Querschnitt in Betracht zu ziehen.

BICALOR Die STREBEL-Heizkessel-Boiler-Kombination BICALOR wird nach dem Baukastenprinzip montiert. Bei den kleineren Einheiten (bis 75 000 kcal/h) ist der Chromnickelstahlboiler über dem Kessel angeordnet, die grösseren (bis 1 100 000 kcal/h) haben ihn seitlich und sind mit einer Boilerladepumpe ausgerüstet. Der Instrumentenkasten mit den Thermostaten und Thermometern für Kessel und Boiler ist in der

Frontverschalung eingebaut und auf den Anschlusskasten fertig verdrahtet. STREBEL-Steuerung und Anschlussgruppe mit Schützenkasten reduzieren die bauseitigen Elektroinstallationen und die damit verbundenen Verdrahtungsfehler.

DREIZUGKESSEL Der STREBEL-Dreizugkessel aus Gusseisen für Überdruckfeuerung (DG) ist die Abwandlung des bewährten Flammrohrdreizugkessels in die gusseiserne Gliederbauart. Er bietet die Vorteile beider Systeme: kleiner Raumbedarf, geringes Gewicht, unabhängig vom Kaminzug, hoher Wirkungsgrad, bequeme Reinigung von vorne - leichter Transport in einzelnen Gliedern, einfache Montage, stark reduziertes Flammgeräusch, lange Lebensdauer, spätere Vergrößerungsmöglichkeiten, einfache Reparaturen durch Ersatz einzelner Glieder. Dank seiner Gliederbauart genügen normale Türöffnungen für das Einbringen in den Heizraum. Der STREBEL-Dreizugkessel aus Gusseisen (DG) ist deshalb auch für eine Dachheizzentrale geeignet. Seine Leistungsfähigkeit dokumentiert sich in der hohen spezifischen Heizflächenbelastung und seinem Betriebswirkungsgrad von bis 92%. Bei der BICALOR-Kombination (BDG) wird der Hochleistungsboiler aus Chromnickelstahl seitlich (links oder rechts) oder über dem Kessel montiert. Die aussergewöhnliche Warmwasserleistung des Hochleistungsboilers beim BDG erfordert eine Boilerladepumpe, die eingebaut mitgeliefert wird. Durch diese Ladepumpe wird eine gesteuerte Warmwasserproduktion erreicht, was sich nebst der hohen Literzahl pro Stunde in der Temperaturbegrenzung gegen oben (z. B. bei Kesseltemperaturen von 130°C) besonders vorteilhaft auswirkt.